

**Presstext zum philosophischen Themendossier
„Bedingungsloses Grundeinkommen“**

Das Bedingungslose Grundeinkommen polarisiert sehr stark:

Wie solidarisch ist das Grundeinkommen, wie gerecht ist es, wenn alle Bürgerinnen und Bürger ein Einkommen erhalten, egal, ob sie arbeitsunfähig, arbeitsunwillig, im Pensionsalter oder noch Kinder sind?

Diese Frage ist nicht nur eine finanzielle. Dahinter steht ein spezifisches Verständnis, was wir als „gerecht“ erachten, aber auch, ob unter „Arbeit“ auch unbezahlte Arbeit fällt.

Im philosophischen Themendossier werden diese philosophischen Aspekte andiskutiert, die Inputs der Philosophinnen und Philosophen aufgezeigt und der Horizont geöffnet, welche philosophischen Folgefragen in der Diskussion rund um das Grundeinkommen auftauchen: Was verstehen wir unter einem „Guten Leben“? Was bedeutet der Begriff „Menschenwürde“? Wie verhält es sich mit der Freiheit des Menschen? Hat das Grundeinkommen auch etwas mit Geschlechtergerechtigkeit zu tun?

Das kostenlose philosophische Themendossier „Bedingungsloses Grundeinkommen“ könnte daher für Ihre Leserschaft von grösstem Interesse sein. Es steht auf <http://philosophie.ch/grundeinkommen> kostenlos zum Download zur Verfügung.

Das Themendossier wird von einer Veranstaltung am 7.12.14 in Basel, einem philosophischen Blog (Online per Mitte November) sowie einem Onlinelehrpfad (Online per Ende Oktober) begleitet. Weitere Informationen finden Sie auf <http://philosophie.ch/grundeinkommen>